



Antrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Rosi Steinberger, Gülseren Demirel, Thomas Gehring, Eva Lettenbauer, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Gisela Sengl, Dr. Markus Büchler, Patrick Friedl, Christian Hierneis, Paul Knoblach, Martin Stümpfig, Hans Urban, Christian Zwanziger** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Bericht Kontrollbehörde für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag schriftlich über die Tätigkeit der neuen Kontrollbehörde für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (KBLV) zu berichten.

Dabei sollen vor allem folgende Fragen beantwortet werden:

- Wie viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind jeweils an den einzelnen Dienststellen der KBLV beschäftigt?
- Für die Kontrolle wie vieler Betriebe ist die KBLV zuständig?
- Wie viele Betriebe wurden bisher in welchen zeitlichen Abständen kontrolliert?
- Welche Verstöße deckte die KBLV seit Aufnahme ihrer Tätigkeit auf?
- Welche Probleme gab es bisher bei der Einstufung der zu kontrollierenden Betriebe?
- Welche Probleme gab es insbesondere bei der Zuständigkeitsübertragung von den Veterinär- und Lebensmittelkontrollbehörden der Landkreise auf die KBLV?
- Wie viele Betriebe haben den jeweiligen Zuständigkeitsfeststellungsbescheid der KBLV mit welchen Ergebnissen angefochten?
- Welche Entlastung bedeutet die KBLV für die einzelnen Landkreise?
- Welche Entlastung für die Landkreise erwartet die Staatsregierung durch die KBLV?
- Welche Rückmeldungen zur Arbeit der KBLV erhielt die Staatsregierung bisher von Seiten der Landkreise?
- Wie haben sich die Kontrollzahlen der Landratsämter seit Arbeitsaufnahme der KBLV verändert?

Begründung:

Im Zuge der Aufarbeitung des Salmonellenskandals rund um die Firma Bayern-Ei wurde deutlich, dass die Veterinär- und Lebensmittelkontrolle in Bayern nicht optimal organisiert war und viele Veterinär- und Lebensmittelkontrollbehörden an den Landratsämtern unter chronischer Belastung litten. Insbesondere sogenannte komplexe Betriebe und Großereignisse wie der Fipronil- oder Bayern-Ei-Skandal bedeuteten eine enorme Belastung für die Kontrollbehörden. Im Zuge dieser Erkenntnis wurde die Veterinär- und

Lebensmittelkontrolle in Bayern reformiert und die neue Kontrollbehörde für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (KBLV) geschaffen. Die neue Behörde nahm ihre Arbeit am 01.01.2018 auf und sollte insbesondere durch die Übernahme der Zuständigkeit für komplexe Betriebe und Großbetriebe für eine Entlastung der Landkreisbehörden sorgen.

Nach mehr als einem Jahr der Tätigkeit ist es an der Zeit, im Landtag über die KBLV und insbesondere ihre Entlastungswirkung für die Veterinär- und Lebensmittelkontrollbehörden an den Landratsämtern zu berichten.